

# Sek Theobald Baerwart

3. Quartalsbrief Schuljahr 25/26

14.4.26 | KW 16

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte

Wir hoffen, Sie konnten die Frühjahresferien genießen und haben schöne Ostertage verbracht. Vor Ihnen liegt bereits der letzte Quartalsbrief des laufenden Schuljahres. Für einige von Ihnen ist es auch der letzte Quartalsbrief unserer Schule, da für Ihre Kinder bald der Neubeginn in der Berufsausbildung oder in einer weiterführenden Schule bevorsteht.

Der 3. Quartalsbrief gibt Ihnen einen Überblick über die Termine des kommenden Quartals und wir wagen auch einen Ausblick auf bereits bekannte Termine nach den Sommerferien. Die Termine des ersten Quartals des Schuljahres 26/27 sind noch nicht vollständig und können noch Änderungen erfahren.

## Termine des 4. Quartals

Datum	Zeit	Anlass
Mo., 13.04.26	19:00	Elternratssitzung
Fr., 01.05.26		Tag der Arbeit (kein Unterricht)
Mo., 04.05.26	19:00	Ev. Elternratssitzung
Fr., 08.05.26		kirchl. Projekthalbtag 1. Sek
Mi., 13.05.26	8:00	Bewegter Halbttag
Do., 14.05.26		Auffahrt (kein Unterricht)
Fr., 15.05.26		Auffahrtsbrücke (kein Unterricht)
Mi., 20.05.26		Elternbesuchstag
Do., 21.05.26		Elternbesuchstag
Mo., 25.05.26		Pfingstmontag (kein Unterricht)
So., 31.05.26		Noten & Absenzenschluss 3. Sek
Mi., 03.06.26	13:45	Notenkonferenz 3. Sek.
So., 07.06.26		Noten & Absenzenschluss 1. und 2. Sek
08.06.26 - 12.06.26		2. Sek Schnupperwoche
Mi., 10.06.26	13:45	Notenkonferenz 1. und 2. Sek.
Fr., 12.06.26		Zeugnisabgabe 3. Sek.
Fr., 12.06.26		PA-Präsentationen für 1. Klassen
15.06.26 - 19.06.26		1. Sek Themenwoche
15.06.26 - 19.06.26		2. Sek Kolonien
Mo., 15.06.26		3. Sek PA-Präsentationen

Mi., 17.06.26	Begrüssungsanlass neue 1. Klassen
Fr., 19.06.26	Zeugnisabgabe 1. und 2. Sek
22.06.26 - 24.06.26	3. Sek Abschlussreise
Di., 23.06.26	Atelier A: Elternanlass «Gastronomie»
Do., 25.06.26	Atelier A: Bewegter Tag
Do., 25.06.26	Feierliche Zeugnis- und Dokumentenübergabe 3. Sek.
27.06.26 - 08.08.26	Sommerferien

## Termine des 1. Quartals; Schuljahr 26/27

Datum	Zeit	Anlass
Mo., 10.8.26	8:00	Schulbeginn
Mo., 24.8.26	18:30	Elternabend Atelier A
Mi., 26.8.26	18:30	Elternabend Atelier B
Mo., 31.8.26	18:30	Elternabend Atelier C
Di., 1.9.26	18:30	Elternabend Atelier D
Mo., 7.9.26		Elternbesuchstag
Di., 8.9.26		Elternbesuchstag
Do., 10.9.26		Sporttag
Mo 14.9.26	19:00	Elternratssitzung
Do., 17.9.26		Verschiebedatum Sporttag
Mi., 23.9.26		Waldlauf Lange Erlen
26.9.-11.10.26		Herbstferien

## Informationen der Schulleitung

### Musikalische Anlässe im vergangenen Quartal

Im vergangenen Quartal fanden zwei besondere Konzerte von bzw. mit Lernenden unserer Schule statt. Einerseits präsentierte der Wahlpflichtkurs der 3. Klassen ein vielfältiges Konzert mit begeisternden Gruppen- und Einzelbeiträgen. Andererseits fand der bereits traditionelle Anlass "Theo-Leo-Stars" statt. Dieser wurde in Zusammenarbeit von Musiklehrpersonen der Sek. Leonhard und unserer Schule realisiert.

Ein herzliches Dankeschön geht nicht nur an die engagierten Lehrpersonen, die den Jugendlichen diese wertvollen Erfahrungen ermöglicht und den Zuschauern einen unterhaltsamen Abend beschert haben. Ich richte meinen ausdrücklichen Dank und ein grosses Lob auch an allen auftretenden Schüler\*innen: für ihren Mut, ihr Engagement und die kreativen, berührenden und energiegeladenen Beiträge. Dies hat die Veranstaltungen erst zu dem gemacht, was sie waren – echte Highlights unseres Schulalltags.

## Kommunikation bei Stundenausfällen am Nachmittag

Kurzfristige krankheitsbedingte Ausfälle von Lehrpersonen stellen die Schule immer wieder vor die Herausforderung, möglichst rasch eine passende Stellvertretung zu organisieren. Während der Blockzeiten am Vormittag sind wir verpflichtet, eine Vertretung oder zumindest eine Betreuung der Jugendlichen sicherzustellen. An Nachmittagen kann es hingegen unter bestimmten Umständen vorkommen, dass einzelne Randlektionen nicht vertreten werden können und ausfallen.

In solchen Fällen werden Sie neu jeweils mit einer kurzen Klappnachricht des Sekretariats über den Ausfall der Stunde informiert. Die Schüler\*innen erhalten – wie bisher – am Vormittag eine mündliche Information. Aufgrund der Situation erfolgt die Benachrichtigung an Sie jeweils sehr kurzfristig.

Die Tagesstruktur steht den Jugendlichen in diesen Fällen jederzeit als Aufenthaltsmöglichkeit zur Verfügung.

## Schäden an den eduBS-Books

Leider kommt es immer wieder zu Schäden an den eduBS-Books. Insbesondere beschädigte Bildschirme stellen bei der Nutzung eine Verletzungsgefahr dar. Aus diesem Grund werden unsere Lehrpersonen die Jugendlichen sowie Sie als Eltern auffordern, das betroffene Gerät zur Reparatur zu geben.

Gemäss den Nutzungsbedingungen (Auszug siehe unten) haften Sie als Eltern in solchen Fällen für den Schaden am Gerät. Wir bitten Sie daher, gemeinsam mit Ihrem Kind auf folgende Punkte zu achten:

- Sensibilisieren Sie Ihr Kind für einen achtsamen und sorgfältigen Umgang mit dem Gerät.
- Achten Sie darauf, dass die Schutzhülle stets genutzt wird und korrekt angebracht ist.
- Klären Sie ab, ob Ihre Versicherung einen allfälligen Schaden am Gerät übernimmt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Mitwirken.

### *Schaden und Verlust*

- Wenn mein eduBS-Book kaputt geht, kann es repariert werden. Was ich mit meinen Eltern bei Reparaturen oder Garantiearbeiten machen muss, finden wir unter [www.volksschulen.bs.ch/edubs-book](http://www.volksschulen.bs.ch/edubs-book).
- Gehe ich nicht sorgfältig mit meinem eduBS-Book um oder verliere ich es, übernimmt meine Schule den Schaden nicht. Dann müssen meine Eltern dafür bezahlen.
- Meine Schule empfiehlt mir und meinen Eltern, zu prüfen, ob ein Schaden an meinem eduBS-Book durch eine Haftpflicht- und/oder Hausratversicherung versichert ist oder versichert werden kann. Die Versicherung kann uns davor schützen, Kosten für Reparaturen oder Ersatz selbst bezahlen zu müssen.

*Auszug aus den Nutzungsrichtlinien für persönliche Leihgeräte*

## Weiterbildung am Dreitageblock vor Ostern

Während die Schüler\*innen die ganze Woche vor Ostern Ferien hatten, fand für die Lehrpersonen von Montag bis Mittwoch der Dreitageblock statt. Dabei handelt es sich um Weiterbildungstage aller Basler Schulen.

Neben der Zeit, die den pädagogischen Teams der Ateliers zur Verfügung stand, um das letzte Quartal und auch schon das neue Schuljahr zu planen und vorzubereiten, setzten wir uns, angeregt durch ein Inputreferat, mit dem Thema «Vielfältige Aufgabenkultur im Zeitalter von KI» auseinander. Dieses Thema wird uns auch weiter begleiten.

[adrian.schiesser@bs.ch](mailto:adrian.schiesser@bs.ch)

## Informationen des Ateliers

---

### Personelle Veränderungen

Wie Sie bereits mitbekommen haben, hat dieses Semester Mathias Baru bei uns angefangen. Er begleitet unser Ati als qualifizierten Assistenten. In der kurzen Zeit konnte er schon viele gute Beziehungen zu den Schülerinnen und Schülern aufbauen und sie in ihren Lernprozessen unterstützen. Uns freut es ganz besonders, mitzuteilen, dass Herr Baru auch im nächsten Schuljahr weiter mit uns zusammenarbeiten wird.

Wir freuen uns auch, dass nach den Frühlingsferien Nicole Wyss aus ihrer Mutterzeit wieder zurückkommen und den Französischunterricht wieder aufnehmen wird. Frau Isabelle Keifly danken wir ganz herzlich für ihren flexiblen Einsatz als Stellvertreterin.

Da Herr Vollmer vor den Frühlingsferien operiert wurde, wird er weiterhin noch ausfallen. Seine Stellvertretung hat Leonhard Lindenmüller übernommen. Er unterstützt uns tatkräftig, bis Herr Vollmer wieder zurück ist.

### Rückblick

#### BO-Woche II

In der letzten Januar-Woche fand die zweite BO-Woche statt.

Fast alle Schülerinnen und Schüler haben in dieser Woche mehrere Tage oder sogar für eine ganze Woche in Unternehmen ihrer Wahl „geschnuppert“ und konnten in einem oder mehreren Berufen Erfahrungen sammeln.

Rückblickend haben viele Schüler\*innen sehr positiv über darüber berichtet. Manche haben schon ihren Traumberuf gefunden oder zumindest einen, der in die engere Auswahl kommt. Andere wissen jetzt, dass sie *diesen* Beruf auf gar keinen Fall lernen und ausüben möchten. Auch dies ist eine wertvolle Erfahrung und somit bereichernd. An den Tagen, an denen die Schüler\*innen nicht im Betrieb waren, haben sie in der Schule an unterschiedlichen Aufträgen zum Thema Berufliche Orientierung gearbeitet. Wir freuen uns schon auf die nächste Schnupperwoche im Juni und hoffen auf viele positive Berichte ihrer Kinder und auch von den Betreuer\*innen vor Ort.

#### Bewegter Tag in Zürich

Bei strahlendem Sonnenwetter durften wir am 13.03 einen Teil der Stadt Zürich erkunden. Der Anlass aber für unsere Reise war die Ausstellung „Aus der Not geboren“ im Landesmuseum. Durch eine interaktive und spannende Führung konnten wir uns damit auseinandersetzen, was für uns Arbeit und Kindheit bedeutet und erfahren, wie es noch vor gar nicht so langer Zeit bei uns war und in anderen Ländern teilweise noch ist.

#### Schnupperwoche im Juni

In der Woche von 08. bis 12. Juni findet die Schnupperwoche statt. Ziel ist, dass alle Schüler\*innen bis dahin eine oder mehrere Betriebe gefunden haben, wo sie insgesamt 5 Tage in einem oder mehreren Berufen schnuppern können. Diese Betriebe zu finden ist für manche nicht schwierig. Für andere hingegen sehr, da sie im beruflichen Orientierungsprozess noch ganz am Anfang stehen oder sich nicht so recht trauen, auf die zuständigen Personen zuzugehen, Anschreiben zu formulieren oder auch zu telefonieren. Wir Lehrpersonen unterstützen ihr Kind, so gut wir können. Es ist jedoch meist auch auf Ihre Mithilfe angewiesen, denn *Sie* stehen in der Regel im Berufsleben und können z.B. wichtige Kontakte zu Arbeitgebern herstellen oder haben Ahnung, wie man ein Bewerbungsschreiben mit guten Formulierungen schreibt. Fragen Sie also bitte Ihr Kind, wo es im Prozess in Hinblick auf diese spezielle Woche steht und ob es Ihre Unterstützung benötigt.

## Elternanlass Dienstag, 23. Juni

Liebe Eltern

Es freut uns, Sie am Dienstag, 23. Juni zu einem speziellen Elternanlass einzuladen. Wie Sie wissen, werden die Lerngruppen in unserem Sommerlager in Kandersteg sich mit Gastronomie beschäftigen. Ganz konkret werden die Lerngruppen ein Abendessen von A bis Z durchplanen, organisieren und umsetzen. Dass dies nicht nur unter uns erprobt wird, sondern auch mehr Leute davon profitieren können, möchten wir Sie und Ihre Familien dazu einladen. Im Mai werden Sie einen Flyer mit weiteren Informationen erhalten und sich für diesen Anlass anmelden können.

laurent.tschudin@edubs.ch

## Sommerlager

Wir stecken schon mitten in den Vorbereitungen unseres Sommerlager. Am 15. Juni wird das ganze Ati nach Kandersteg fahren und wir werden da spannende Tage zusammen verbringen. Ein grosses Thema unseres Lagers wird, wie oben beschrieben, das gemeinsame Zubereiten der Mahlzeiten werden. Die Schülerinnen und Schüler werden die Menus, welche aus mindestens drei Gängen bestehen im Rahmen des WAH- Unterrichts planen und ausprobieren, sie werden Mengen berechnen und Listen schreiben und dann im Lager zeigen, was sie Neues gelernt haben. Wie Sie aus dem oberen Artikel entnehmen können, werden dann nach dem Lager auch Sie in den Genuss kommen, zu probieren.

Kandersteg liegt im Berner Oberland, eingebettet in eine wunderschöne Berglandschaft. Wir freuen uns auch darauf, bei einer Wanderung und anderen Ausflügen den Jugendlichen dieses Gebiet näher zu bringen.



Unser Lagerhaus in Kandersteg



Der Öschinensee nahe Kandersteg wird sicher eines unserer Ausflugsziele.



Wir sind gespannt auf die Ideen und Umsetzungen unserer Schülerinnen und Schüler zu unserem Gastro-Lagerthema.

## Informationen der Tagesstruktur

Im vergangenen Quartal gab es abseits der regulären Unterrichtszeiten ein vielfältiges Angebot in der Tagesstruktur. Der Theo Cup geht nun in die finale Phase: Atelier C hat sich einen deutlichen Vorsprung erarbeitet, während die Ateliers A, D und E weiterhin in Lauerstellung sind und für Spannung sorgen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt, besonders beliebt waren die selbstgemachten Waffeln und Mini-Pizzas, die gemeinsam zubereitet und genossen wurden.

Auch sportlich waren wir aktiv: So durften wir die Ateliers C und D ins Skilager begleiten. Seit Januar treffen wir uns zudem einmal im Monat zum gemeinsamen Padel-Tennis, wobei Bewegung und Spass im Vordergrund stehen. Am schulfreien Mittwoch, 18. März unternahmen wir einen Ausflug ins Boda Borg nach Rümlang. Eine Vielzahl an thematisierten Escape Rooms wartete auf uns.

Im März konnten sich die Schüler\*innen im Rahmen unseres Themenmonats mit „mentaler Gesundheit“, „Stress“ und „körperlicher Gesundheit“ auseinandersetzen. Ergänzt wurde dieses Angebot durch Selbstverteidigungskurse für Mädchen und Jungs.

Wir freuen uns bereits auf das nächste abwechslungsreiche Quartal.

*marcel.rapp@bs.ch*

## Informationen der Mediathek

---

### **Manga-Rotationsbestand**

Mangas (wie auch Animes) sind bei den Jugendlichen sehr beliebt. Die japanischen Comics sind rasch gelesen und erscheinen in Reihen mit mehreren Bänden. Um das Angebot zu erweitern und Abwechslung ins Sortiment zu bringen, besteht seit Ende Januar ein Rotationsbestand an Mangas, der zwischen den vier von der GGG Stadtbibliothek geführten Schulbibliotheken – St. Alban, Sandgruben, Wasgenring und Theobald Baerwart – zirkuliert. Dieser setzt sich aus rund 400 Manga-Bänden aus diversen Reihen zusammen, die auf vier Kisten verteilt sind. So erreichen uns alle zwei Monate rund 100 neue Bände, die vor Ort gelesen und auch ausgeliehen werden können. Nach rund zwei Monaten ziehen diese wieder weiter in eine andere Schulbibliothek und die nächste Kiste mit neuen Reihen kommt zu uns.

### **Thementaschen**

Im vergangenen Quartal stand in der Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen insbesondere die Zusammenstellung von Büchern zu spezifischen Themen für den Unterricht im Fokus. Für diese sogenannten «Thementaschen» können wir an unserer Schule auf den gesamten Bestand der GGG Stadtbibliothek zurückgreifen. So ist es beispielsweise möglich zwei oder mehr Exemplare des gleichen Buchs zu beschaffen, damit die Schüler\*innen in Gruppen lesen können, oder auch eine vielfältige Auswahl zu einem Sachthema zusammenzustellen. Von Lehrpersonen gewünschte Themen waren z.B. Romane zum Thema Roadtrip, eine Auswahl an Graphic Novels oder Sachbücher zu verschiedenen Lebensräumen.

*anouk.kern@edubs.ch*